

## **Beratung am Berufskolleg Bergheim**

(Beschluss der Schulkonferenz am 25.02.2015, Stand Schuljahr 16/17)

### **1. Grundlagen**

Beratung ist grundsätzlich Aufgabe aller Lehrkräfte (§ 9 Abs. 1 ADO). Die Beratungsschwerpunkte sind laut Beratungserlass (RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 8. 12. 1997):

- die Beratung der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Erziehungsberechtigten über Bildungsangebote, Schullaufbahnen und berufliche Bildungswege einschließlich der Berufswahlvorbereitung,
- die Beratung der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Erziehungsberechtigten bei Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten.

Die Beratungslehrkräfte ergänzen und intensivieren die Beratungstätigkeit (§ 9 Abs. 4 ADO).

Daher beraten am Berufskolleg Bergheim alle Lehrkräfte. Erste Ansprechpartner für die SchülerInnen sind die KlassenlehrerInnen. Sie vermitteln die SchülerInnen je nach Problemlage weiter an die Verbindungslehrkräfte, Beratungslehrkräfte oder die Schulsozialarbeiter. Durch die Mitarbeit in Netzwerken und Arbeitskreisen des Rhein-Erft-Kreises besteht auch die Möglichkeit der Weitervermittlung an externe Fachstellen.

Wegen der engen Verzahnung der Beratung mit anderen Bereichen des Berufskollegs sei insbesondere auf das Förder- und das Gewaltpräventionskonzept sowie das Konzept zur Schulsozialarbeit verwiesen. Die Beratung am Berufskolleg Bergheim beruht auf dem Grundsatz der Freiwilligkeit und Eigenverantwortlichkeit. Die angebotene Beratung präsentiert den Schülern/-innen keine vorgefertigten Lösungen sondern unterstützt sie in der Entwicklung und Umsetzung von eigenen Handlungsstrategien.

### **2. Das Beratungsteam**

Das Beratungsteam umfasst Lehrkräfte aller Abteilungen des Berufskollegs.

- Neben den Bildungsgang- und Abteilungsleitungen beraten Frau Vogel und Herr Sarrazin die SchülerInnen über Bildungsangebote, Schullaufbahnen und berufliche Bildungswege einschließlich der Berufswahlvorbereitung.
- Frau Lodomez und Frau Emmans helfen vor allem bei Lernschwierigkeiten und persönlichen Problemlagen.
- Außerdem gibt es für SchülerInnen mit türkischem Hintergrund mit Frau Göral eine muttersprachliche Ansprechpartnerin.
- Frau Dahmen ist als Verbindungslehrkraft in erster Linie für die Vertretung der Schülerinteressen gegenüber anderen Lehrkräften und der Schulleitung zuständig.

### 3. Beratungsangebote

Das Berufskolleg Bergheim zeichnet sich durch eine ausgeprägte und umfassende Beratungskultur aus.<sup>1</sup> Die folgende Aufzählung stellt daher nur einen kleinen Ausschnitt dar.

#### Schullaufbahnberatung

- Schullaufbahnberatung bei Informationsveranstaltungen an unserer Schule (u.a. Tag der offenen Tür, Hospitationstage), an abgebenden Schulen und bei Berufs- und Ausbildungs-börsen
- Schullaufbahnberatung in Einzelgesprächen u.a. bei der Anmeldung und mit allen Schülern bei den halbjährlichen Beratungstagen
- Regelmäßige Laufbahnberatung durch Bildungsgangs- und Abteilungsleiter/-innen
- Berufswahlorientierung und Bewerbungstraining mit externen Partnern (Träger der BvB; Kooperationsvertrag mit Bundesagentur für Arbeit, Kreissparkasse, verschiedene Krankenkassen)

#### Beratung in schwierigen Lern- und Lebenssituationen

- Beratung in schwierigen Lern- und Lebenssituationen (z.B. bei Schulversagen, Verhaltensstörungen, sozialen Konflikten und Mobbing, persönlichen Problemen)
- Beratung zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. BAföG, Jugendamt), Kooperation mit Jobcenter des Rhein-Erft-Kreises und wenn angezeigt, Weitervermittlung an externe Fachstellen
- Beratung zu Verbraucherrechten, Kooperation mit Verbraucherzentrale
- Unterrichtsprojekte und –stunden zu sozialpädagogischen Themen zum Beispiel zu Gewalt, Sucht, Sozialverhalten und Medienerziehung
- Präventionsarbeit in Kooperation der Jugendgerichtshilfe und JVA Köln

### 4. Evaluation

Die Evaluation der Beratung am Berufskolleg Bergheim erfolgt durch eine regelmäßige Befragung der SchülerInnen, ob die Beratungsstruktur bekannt ist und wie sie angenommen wird. Die Befragung erfolgt zusammen mit dem Fragenbogen zur Mobbingprävention.

### 5. Perspektive

Seit dem 2. Halbjahr 2013/2014 hat das Berufskolleg Bergheim drei Schulstandorte, die ca. 10 – 20 km von einander entfernt sind. Dies stellt die Beratung vor eine besondere logistische Herausforderung. Im nächsten Schuljahr wird es daher jeder Standort einen festen wöchentlichen Beratungstag geben. Darüber hinaus gehende Beratungen erfolgen nach Absprache (telefonisch oder per Mail / Kurznachricht).

---

<sup>1</sup> Vgl. S. 9 des Berichtes der Qualitätsanalyse des Berufskollegs Bergheim: „Die [...] Maßnahmen auf dem Gebiet der Schülerbetreuung und –beratung zeigen ein vorbildliches Engagement der Schule.“